

Die Metamorphose von DDR zur ddR

DDR = Deutsche Demokratische Republik

ddR = deutsche demokratische Revolution

Eine „Freie Übung“ zur politischen Bildung unter dem Thema

„Der politische Wahnwitz sozialistischer Mach(t)art und das verklärte DDR-Bild!“

Das Ziel:
Vergrößerung der politischen Bildung ohne Belehrung und mit Erbauung

Die Methode:

Überzeugungen bilden sich leichter in Diskussionen und nicht nach Vorträgen. Streitgespräche – „das habe ich auch schon anders gehört“ - sind willkommen! Es wird mit Vortrag, Diskussion, projizierten Bildern gearbeitet und mit dem farbigen Paukenschlag „Hosianna!“ (Anlage) begonnen (insgesamt 45 Min., besser 90 Minuten). Themenbezogene „Einspielungen am Klavier“ sind möglich.

Der Inhalt:

Die Seminarteilnehmer können den konkreten Inhalt selbst auswählen - das Angebot umseitig.
b. w.

Erklärung zum Inhalt:

Schüler und Studenten wählen ihr Interessengebiet selbst aus und erkennen den Wert der Freiheit in der Diskussion über konkrete Fakten (persönliche Erlebnisse). Können Sie sich beispielsweise vorstellen, ...:

1. ... dass Sie in einem großen Hörsaal zusammen mit ca. 100 Studenten für 2 Stunden eingesperrt sind und mehrere Professoren auf Sie einreden, wer Ihr Freund und wer Ihr Feind zu sein hat?
2. ... dass Sie während der Operation Ihres gebrochenen Beines erfahren, dass die Bohrer wieder einmal stumpf und die erforderlichen Schrauben und Platten nicht vorrätig sind?
3. ... dass Sie auf einer Wanderung im Thüringer Wald nach einer Aussicht in die Bayrische Landschaft fragen und daraufhin stundenlang von der Staatssicherheit verhört werden und danach in Leipzig ein Telefon bekommen?
4. ... dass Sie in einem Betrieb arbeiten, dessen Technologie seit 500 Jahren unverändert geblieben ist?

Inhaltliche Grundlage des Zeitzeugengespräches

sind meine beiden Bücher „Humoresken aus der DDR“ und „Der Schießbefehl am 9. Oktober 1989“. Es handelt sich aber weder um eine Lesung noch um eine Verkaufsveranstaltung; im Gegenteil: Am Ende der Veranstaltung wird der Bibliothek ein Buch geschenkt. Aussagen zu den Büchern und zur Person des Zeitlegen sind im Internet reichlich vorhanden. Zur Orientierung empfohlen werden die vom ZDF initiierten und unter YouTube veröffentlichten Videobeiträge „Eingesperrt im Hörsaal“ und/oder „Musik für Himmel und Hölle“ und/oder „Erzwungene Anpassung“. Das Projekt ist in Schulen und Hochschulen erfolgreich erprobt und vielfach realisiert worden. Es steht unter dem Motto

„Mit historischem Humor ohne Belehrung zur politischen Bildung!“

Der Anbieter:

Roland Mey, Diplom-Physiker (FSU, Jena 1965), Busfahrer (LVB, Leipzig 1986), nach 1989 Mitglied im Bürgerkomitee Leipzig, VHS-Direktor, Stadtrat, Friedensrichter.

Die für Schulen und Hochschulen kostenfreie Veranstaltung kann telefonisch unter 0341.3014638 mit dem Zeitlegen vereinbart oder durch E-Mail unter schallmey-verlegung@web.de bestellt werden.

Leipzig, im 25. Jubiläumsjahr der Oktoberrevolution von 1989

gez. Roland Mey